

Vorwort des Herausgebers

Nun begab es sich, dass zu jener Zeit drei Hirten durch das gesegnete Land ... Stop! Aus! Das ist doch das Vorwort - kein Platz für Scherze hier. Also noch einmal von vorne:

Die VolxLesung entstand im Herbst 2005, als sich Bella Prinz, Alexander Wostry und Elmar Rainer dazu entschlossen, einen monatlichen Leseabend im kurz zuvor gegründeten Kulturverein Einbaumöbel zu organisieren. Ich habe mich, anfänglich als Gast anwesend, sofort in die dort herrschende ungezwungene Atmosphäre verliebt, und bin seitdem ein treuer Begleiter dieser oft skurrilen Leseabende geworden. Nun habe ich versucht, den Hasen bei den Ohren zu packen und die vielen verschiedenen Facetten, die bei diesen Lesungen zum Vorschein kommen, mittels diesem Buch einzufangen. Ob Dialekt-Rap, Lyrik, Mundartgedicht, Prosa, Experiment, Kurzgeschichte, Theaterstück oder E-Mail-Korrespondenz. In diesem, so wie ich es bezeichne, literarischen Geschenkskorb, ist für jeden Geschmack etwas dabei, so wie zu Großmutter's Jubiläum. Ob man nun zum deftigen Leberaufstrich, zum knackigen Studentenfutter, zum gesunden Obst, zum leichten Knabbergebäck oder zur klebrigen Süßigkeit greift, bleibt, wie auch im richtigen Leben, jedem Menschen selber überlassen.

Wien, April 2009